

Zofingen, 26. Juni 2025

Medienmitteilung

Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation beim Bund eingereicht

Das von den Kantonen Aargau, Solothurn und Luzern gemeinsam mit dem Verein AareLand erarbeitete Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation wurde kürzlich fristgerecht beim Bundesamt für Raumentwicklung zur Prüfung eingereicht.

Die Regierungsräte der Kantone Aargau, Solothurn und Luzern haben in den letzten Wochen und Monaten das Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation verabschiedet und beantragen nun beim Bund die Mitfinanzierung der eingereichten Infrastrukturmassnahmen aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds (NAF). Der Bund prüft alle eingereichten Agglomerationsprogramme der 5. Generation nach einheitlichen Kriterien. Je grösser die erwartete Gesamtwirkung des Programms ausfällt, desto höher ist der Beitragssatz des Bundes an die Kosten. Das Ergebnis der Prüfung wird im nächsten Jahr bekannt gegeben.

Thema Logistik bewegt das AareLand

Das Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation baut auf den vorangehenden Generationen auf, wobei zentrale Themen wie Klima und Siedlung, Landschaft und vor allem Logistik in Teilstrategien vertieft wurden. Damit trägt das Agglomerationsprogramm der wichtigen Funktion des AareLands für die Versorgung der Schweiz mit Gütern Rechnung und leistet einen Beitrag dazu, dass die Versorgungsfunktion des AareLands auf Stufe Bund wahrgenommen wird.

Insgesamt führen die eingegebenen Massnahmen zu einer nachhaltigen Entwicklung des funktionalen Raums AareLand und stärken unseren gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum durch gut aufeinander abgestimmte Massnahmen in den Bereichen Siedlung und Verkehr.

Hauptprojekte: Neuer Bahnhofplatz Olten, Gesamtverkehrsplanung Oensingen und VERAS, Teil zwei

Zu den wichtigen Massnahmen der 5. Generation des Programms zählt der Neue Bahnhofplatz Olten (Kosten: 80 Millionen Franken). Das Projekt beinhaltet eine umfassende Neuorganisation und Neugestaltung des Oltners Bahnhofplatzes auf zwei Ebenen: die Stadtebene mit Einbezug des Strassenverkehrs und einem neuen Bushof sowie die Aare-Ebene mit attraktiven Verbindungen zu den Personenunterführungen und neuen Parkieranlagen unter dem Bahnhofplatz.

Die Gesamtverkehrsplanung Oensingen (Kosten: 63 Millionen Franken), die mehrere anstehende Strassenbauvorhaben in und um Oensingen koordiniert und konkretisiert, der Südabschnitt der Verkehrsinfrastruktur-Entwicklung Raum Suhr VERAS (Kosten: rund 30 Millionen Franken) sowie verschiedene Massnahmen zur Erschliessung der wirtschaftlichen Schlüsselareale Reiden-Wikon und Dagmersellen sind weitere wichtige Projekte.

Die 5. Generation des Agglomerationsprogramms AareLand umfasst eine Vielzahl von Massnahmen für die Region. Insgesamt beträgt das vorgesehene Investitionsvolumen der A- und B-Massnahmen rund 380 Millionen Franken (4. Generation: 333 Millionen Franken). Das Agglomerationsprogramm ist Voraussetzung und Grundlage für die Mitfinanzierung ausgewählter Infrastrukturmassnahmen durch den Bund. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt zwischen 2028 und 2032.

Bildunterschrift:

v.l.n.r.:

Lukas Lauper, Projektleiter Agglomerationsprogramme Kanton Aargau

Thomas frei, Projektleiter Raumplanung Bundesamt für Verkehr

Ivo Näpflin, Projektleiter Raumentwicklung Kanton Luzern

Sacha Peter, Kantonsplaner Solothurn

Benno Held, wissenschaftlicher Mitarbeiter Bundesamt für Raumentwicklung

Isabelle Scherrer, Leiterin Sektion Agglomerationsverkehr Bundesamt für Raumplanung

Carlo Degelo, Leiter Abteilung Verkehr Kanton Aargau

Tobias Vogel, Projektleiter Agglomerationsprogramm Verein AareLand

Jessica Fässler, Projektleiterin Agglomerationsprogramme Kanton Solothurn

Kontaktadressen für Rückfragen

Für spezifische Fragen zum Kanton Aargau:

Lukas Lauper

Projektleiter Agglomerationsprogramme

Kanton Aargau

Tel 062 835 33 06

lukas.lauper@ag.ch

Für spezifische Fragen zum Kanton Solothurn:

Sacha Peter

Kantonsplaner Solothurn

Tel 062 627 25 60

sacha.peter@bd.so.ch

Für spezifische Fragen zum Kanton Luzern:

André Duss

Bereichsleiter Kantonalplanung und Grundlagen

Kanton Luzern

Tel 041 228 51 33

andre.duss@lu.ch

Für allgemeine Fragen:

Tobias Vogel

Projektleitung Agglomerationsprogramm

Tel 062 745 91 02

tobias.vogel@zofingenregio.ch